

Von dem Teütschen land. DCXXXIII
 Geschriffe Herrn Johann Lubinsack/
 Landrichters im Leberthal/an Seba-
 stian Münster,



Sch gelertter/günstiger/lieber Herr/eüwer schreiben an mich gethã/
 darin jhr melden/wie eüch mein güter freünd Jobst Heilmann Hüte-
 renschreiber mein gefallens eüwers Büchs der Cosmography anzei-
 get/hab ich vernommen vnd kan wol gedencken/dz jhr vil fleiß/müh-
 vnd arbeit daran gelege/aber doch vnuergebenlich/dañ es eüch (wie
 billich)zü grossen rhüm/vnd ewigem danck reichert wirt. Vnd ist wol war/
 bett ich eüwern güten willen wie jez gewüßte/ich wolt eüch wol gründlichen bes-
 richte viler Bergwercken angezeigt haben/dann selten eins dem andern inn allen
 dingen gleich ist/so were mir auch Basel nit züweit zu eüch gewesen. Dañ ich hab
 DD ij vil

...fien selten wider dan-
 ...laste jederman dar-
 ...g ist es am aller fruch-
 ...das mā mit einer bruch-
 ...schwylter / Keyserpers-
 ...n gesefreyen wein / der
 ...zūgelegete glät seide-
 ...weim in erbeben / dā-
 ...so süß zūbleiben gegew-
 ...nd die woltzeitige er-
 ...ssen / vnd schwieren müs-
 ...st darüber / so bleibe in
 ...üß / vndd besunder in
 ...Elßas erefflich vil ein-
 ...den / vnd seind auch bi-
 ...S. Dieboldt / gehn zu
 ...ndlaw zū S. Lazarus
 ...as er kam gehn Hasle
 ...egraben ligt / darnach
 ...us grab / den Christen
 ...an wer sein gebirn / Sü-
 ...sack. Er für auch geh-
 ...tuck von ihrem rechte-
 ...es mit ihm in Beherr-

Nation vnd
 vnd was
 in

aphy ein Kleinwenig
 ben dem Elßas im
 nmen dem weisen
 Kapolsstein Land-
 hat es in / bedau-
 tige hilff bey zeit mig-
 mich lassen fragen /
 druckte vnd züger-
 zeigt / hat er mir wü-
 des Bergwercks vnd
 wollen behalten /
 iten forschern mit
 der vns zū
 in

Geschiff